

# Nami x Zorro Adventskalender

Von OnePieceFan

## Kapitel 14: 14. Dezember

"Wieso ist das so verdammt schwer?"

Nami saß auf Nojiko's Couch, eingemummelt in eine der weichen Decken und ließ frustriert ihre Stricknadeln sinken.

"Ich hab dir gesagt, häkel lieber einen! Das ist einfacher."

"Mir gefällt aber das Strickmuster besser! Nur warum sind diese doofen linken Maschen so schwer?!"

Nojiko warf ihrer kleinen Schwester einen mitleidigen Blick zu. Nami gab sich wirklich Mühe, aber sie hatte noch nie wirklich gestrickt und hatte richtig Probleme die linken Maschen abzuheben. Anfangs- und rechte Maschen bekam sie wunderbar hin. Zudem waren die Stricknadeln recht groß und aus Metall, weswegen ihr der Faden häufig abrutschte und sie eine Masche verlor.

Nojiko half ihr wo sie nur konnte, sie hätte ihr den Schal auch komplett gestrickt, doch Nami hatte sich in den Kopf gesetzt, ihn alleine zu stricken.

Es sollte ein Weihnachtsgeschenk für Zorro sein. Der Grünhaarige Kumpel - oder auch nicht nur Kumpel, sondern ein bisschen mehr - besaß keinen Schal. Und jedes Jahr schleppten seine Freunde ihn zum Shoppen, doch er hatte noch nie einen gekauft. Irgendetwas störte ihn immer, entweder war es nicht die richtige Farbe, die falsche Länge oder kratziges Material. Außerdem sah Zorro es nicht ein, dafür sein hart verdientes Geld auszugeben.

Deshalb war Nami eines Nachmittags vor Nojiko's Tür aufgetaucht und hatte sie gebeten, in ein Wollgeschäft mitzunehmen. Sie hatte jedoch nur Wolle gekauft - wunderbar weiche in einem dunklen Burgunderton -, Nadeln hatte Nojiko zur Genüge zuhause.

Nami hielt sich tapfer, jedoch hatte sie bisher leichter nicht mehr als knapp ¼ der Länge geschafft. Zum heutigen Samstag war sie extra früh zu Nojiko gefahren, denn sie musste sich langsam beeilen, wenn der Schal bis Weihnachten fertig werden sollte. Konzentriert strickte Nami ihre Reihe zuende und rieb sich dann die schmerzenden Schläfen.

"Wehe der Arsch zieht ihn nie an!"

Nojiko schmunzelte und Nami schmolte.

"Mach dir keine Sorgen Schwesterchen. Ich bin mir sicher, Zorro wird sein Geschenk lieben! Und anziehen sowieso." Dann zuckte sie mit den Schultern und zwinkerte Nami zu.

"Außerdem kenn ich dich doch. Das ist auch ein Geschenk für dich! Dass du dir den Schal leihen kannst, wenn dir unterwegs kalt ist. Und sollte er zufällig nach Zorro duften, dann umso besser, nicht wahr?"

"Ach halt doch die Klappe Nojiko!"

Nami's gerötete Wangen sprachen Bände. Dann vergrub sie das Kinn in ihrem Kragen, hob eine Masche ab und begann die nächste Reihe.

"Es soll wirklich ein Geschenk für ihn werden. Zorro mag Weihnachten nicht so und ich will ihm eine Freude machen. Mit etwas Selbstgemachtem, was einen Sinn hat." Sie hob den Blick und sah Nojiko aus großen, braunen Rehaugen an. Dabei war ihre Stimme ganz sanft. Und etwas dumpf durch den Stoff ihres Pullovers zu hören.

"Ist das dumm?"

Ihre Schwester lächelte und streichelte ihr über den Kopf.

"Nein. Ganz und gar nicht. Das ist eine wundervolle Idee und sehr fürsorglich von dir. Ich finde, es zeigt, wie sehr du ihn magst und möchtest, dass es ihm gut geht."

Scheu lächelte Nami aus dem Kragen hervor und wandte sich wieder ihrer Strickarbeit zu.

"Genau das möchte ich."

Ihr Blick war ganz warm und verklärt und Nojiko beneidete ihre Schwester in diesem Augenblick unendlich. Es musste schön sein, so verliebt zu sein.

"Möchtest du noch einen Tee?"

"Gerne, aber wahrscheinlich ist ein Baldriantee das Beste! Ich hab schon wieder eine verdammte Masche verloren!"

Nojiko grinste und ging in ihre Küche um Wasser aufzusetzen, während Nami weiter auf der Couch vor sich hin fluchte.